

Zeitschrift:	Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz
Herausgeber:	Schweizerische Entomologische Gesellschaft
Band:	4 (2011)
Artikel:	Exocentrus punctipennis Mulsant & Guillebeau, 1856 erstmals in der Zentralschweiz nachgewiesen (Coleoptera, Cerambycidae)
Autor:	Herger, Peter
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-985907

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurzbeitrag

Exocentrus punctipennis Mulsant & Guillebeau, 1856 erstmals in der Zentralschweiz nachgewiesen (Coleoptera, Cerambycidae)

PETER HERGER

Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, CH-6003 Luzern; peter.henger@lu.ch

Abstract: The longhorn beetle *Exocentrus punctipennis* Mulsant & Guillebeau, 1856 (Col., Cerambycidae) is recorded for the first time from Altdorf UR for Central Switzerland.

Résumé: Première capture du longicorne *Exocentrus punctipennis* Mulsant & Guillebeau, 1856 pour la Suisse centrale à Altdorf UR.

Zusammenfassung: Bei einem Lichtfang in Altdorf UR wurde erstmals in der Zentralschweiz die Bockkäfer-Art *Exocentrus punctipennis* Mulsant & Guillebeau, 1856 erbeutet.

Keywords: Coleoptera, faunistics, new records, Altdorf, canton Uri, Central Switzerland

Am 11./12. Juni 2010 wurde in Altdorf, Kanton Uri, ein Tag der Artenvielfalt durchgeführt.

Der Autor führte Tagfänge durch, vorwiegend im Gebiet Vogelsang bis Kapuzinerkloster, 465–520 m ü. M., wo in den Jahren 1979–83 vom Natur-Museum Luzern (NMLU) auch eine Lichtfalle betrieben wurde (Herger 1994). Ladislaus Reser und Erwin Schäffer vom Natur-Museum Luzern betrieben am 11. Juni gemeinsam Lichtfang am Waldrand beim Nussbäumliweg, 500 m ü. M. Die neben zahlreichen Nachtfaltern erbeuteten Käfer überliessen sie mir zur weiteren Bearbeitung. Darunter befand sich auch ein Exemplar eines kleinen Bockkäfers, den ich als *Exocentrus punctipennis* Mulsant & Guillebeau, 1856 identifizierte (Abb. 1). Da von dieser Art aus dem zentralen Schweizer Mittelland bisher keine Belege bekannt sind, liess ich meine Determination durch Christian Monnerat vom CSCF (Centre suisse de Cartographie de la Faune) in Neuchâtel absichern.

Exocentrus punctipennis ist in Mittel- und Südeuropa weit verbreitet, gilt aber als selten oder sehr selten. Die wenigen bisherigen Nachweise in der Schweiz liegen entweder südlich der Nordalpen im Wallis und Südtessin oder in einem Bogen entlang des Jura in den Kantonen GE, VD, BE, BS, BL, ZH und SH. Aus der Zentralschweiz (UR, SZ, NW, OW, ZG, LU) lagen bisher keine Nachweise vor.

E. punctipennis entwickelt sich in dünnen Ästen und Zweigen von Ulmen. Meldungen aus *Salix* sind nach Bense (1995) zweifelhaft. *E. punctipennis* bevorzugt son-

nige Waldränder, besonders an Wärmestellen – Bedingungen wie sie am Fundort in Altdorf gegeben sind. Die Art ist dämmerungsaktiv und fliegt ans Licht.

Insgesamt wurden am Tag der Artenvielfalt in Altdorf 65 Käferarten nachgewiesen. Die Liste (Appendix 1) ist separat als pdf-Dokument zum Download auf der Homepage www.entomohelvetica.ch erhältlich. 36 der 65 Arten, hauptsächlich Lichtfänge, waren bereits in der Lichtfallenausbeute von 1979–83 enthalten, welche 216 Käferarten umfasste.

Danksagung

Ladislaus Reser-Rezbanyai und Erwin Schäffer (NMLU) danke ich für die Überlassung ihrer Lichtfänge an Käfern, Christian Monnerat (CSCF) für die Überprüfung der Determination und zusätzliche Informationen, Christoph Germann (NMLU) für die Foto und die kritische Durchsicht des Manuskripts.

Literatur

- Bense U. 1995. Bockkäfer. Illustrierter Schlüssel zu den Cerambyciden und Vesperiden Europas. Margraf, Weikersheim. 512 pp.
Herger P. 1994. Zur Insektenfauna von Altdorf und Umgebung, Kanton Uri. I. Vogelsang (465 m) und Kapuzinerkloster (520 m). II. Coleoptera (Käfer). Entomologische Berichte Luzern, 31: 99–118.



Abb. 1. *Exocentrus punctipennis* von Altdorf, UR. (Bild: Ch. Germann)